

Lebenslauf

11. April 1925 · Peter Hermann Ernst Neufert geboren in Freyburg a. d. Unstrut

1931–1939 · Volksschule in Gelmeroda

1937 · Internat in Weiden bei Köln später Rudolf–Steiner–Schule in Dresden

1941 · Dreikönigsschule in Dresden

1943 · Abitur

1943 · Arbeitsdienst in Königs Wusterhausen/Brandenburg
Grundausbildung und Offizierslehrgang in Montpellier/Frankreich

1944 · Praxis im Segelfliegen im Rahmen einer Jagdfliegerausbildung

1945 · Entlassung zur Landarbeit auf ein Gut in Westfalen

1945–1949 · Studium der Architektur an der TH in Darmstadtnebenbei
Mitarbeit im Architekturbüro des Vaters

1949 · Staatsexamen

1950–1953 · Mitarbeit im Büro Peter Friedrich Schneider zunächst als
Projektarchitekt

ab 1952 · Chefarchitekt mit einem Stab von 40 Mitarbeitern

1950–1965 · Studienreisen nach Nord– und Südamerika, Griechenland,
den Vorderen Orient, USA und Westafrika

1. Oktober 1953 · Gründung des Architekturbüros "Neufert + Neufert"
in Köln mit seinem Vater Ernst Neufert

1955 · Ausscheiden Prof. Ernst Neuferts aus dem Vertrag mit dem
Sohn. Weiterführung des Büros als selbständiges "Atelier Neufert Köln"
unter Leitung von Peter Neufert

1962 · Fertigstellung des eigenen avantgardistischen Wohnhauses X1
in Köln–Hahnwald

1963 · Präsident der Deutsch–Portugiesischen Gesellschaft

- 1964 · Fertigstellung des Ferienhauses "Casa Sylvia" in Sintra/Portugal
- 1965 · "Systemische Architektur" als Zusammenfassung seiner Architekturauffassung
- 1967 · Einführung von Neuerungen im "Atelier Neufert Köln"
- 1972 · Gründung einer Niederlassung in Lissabon/Portugal
- 1973 · Gründung der "Planungs AG Neufert & Cie"
- 1979–1981 · Bau der "Quinta do Miradorou", seinem Wohnsitz in Portugal
- 1983 · Eröffnung der Architekturausstellung "30 Jahre Neufert Planung"
- 1988 · Bundesverdienstkreuz für seine interkulturellen Bemühungen um Portugal und Deutschland
- 1990 · Bau des Hotels Barragem in Montagril/Portugal
Casa Sylvia und Quinta do Miradorou
- 1990 · Wiedererwerb des Bürohauses von Prof. Ernst Neufert in Gelmeroda/Weimar und Renovierung: Einrichtung eines neuen "Neufert-Planungsbüros"
- 1992 · Verleihung des "Ordem do Mérito Portuges", höchster portugiesischer Orden
- 1999 · Peter Neufert stirbt in Köln

Dipl. Ing. Peter Neufert

Peter Ernst Hermann Neufert, geboren als erster Sohn von Prof. Ernst Neufert in Freiburg an der Unstrut eröffnete 1953 in Köln sein eigenes Büro.

Er baute [...] ein Architektur-Werk auf, das mit seinen Bauten heute schon zu den profiliertesten nach dem Kriege zählt. Peter Neufert gehört zu den wenigen Architekten, deren Skala vom vollautomatisierten Industriewerk bis zum Innenausbau eines Nähschrankes reicht.

(Fischer 1957: "Mensch unserer Zeit – Peter Neufert", Seite 9)

Lebenslauf

11. April 1925 · Peter Hermann Ernst Neufert geboren in Freyburg a. d. Unstrut

Vater: Neufert, Ernst, Architekt, geb. 15.03.1900

Mutter: Neufert, Alice, geb. Vollmer, Studierte des Kunstgewerbes

Peter Neufert verbringt seine Kindheit im vom Vater geplanten "Montagehaus nach schwedischem Vorbild aus Holz" in Weimar-Gelmeroda

1931–1939 · Volksschule in Gelmeroda

1937 · Internat in Weiden bei Köln später Rudolf–Steiner–Schule in Dresden

1941 · Dreikönigsschule in Dresden

1943 · Abitur

1943 · Arbeitsdienst in Königs Wusterhausen/Brandenburg
Grundausbildung und Offizierslehrgang in Montpellier/Frankreich

1944 · Praxis im Segelfliegen im Rahmen einer Jagdfliegerausbildung

1945 · Entlassung zur Landarbeit auf ein Gut in Westfalen

1945–1949 · Studium der Architektur an der TH in Darmstadtnebenbei
Mitarbeit im Architekturbüro des Vaters

1949 · Staatsexamen

1950–1953 · Mitarbeit im Büro Peter Friedrich Schneider zunächst als
Projektarchitekt

ab 1952 · Chefarchitekt mit einem Stab von 40 Mitarbeitern

1950–1965 · Studienreisen nach Nord– und Südamerika, Griechenland,
den Vorderen Orient, USA und Westafrika

1. Oktober 1953 · Gründung des Architekturbüros "Neufert + Neufert"
in Köln mit seinem Vater Ernst Neufert

1955 · Ausscheiden Prof. Ernst Neuferts aus dem Vertrag mit dem Sohn. Weiterführung des Büros als selbständiges "Atelier Neufert Köln" unter Leitung von Peter Neufert

1962 · Fertigstellung des eigenen avantgardistischen Wohnhauses X1 in Köln-Hahnwald

1963 · Präsident der Deutsch-Portugiesischen Gesellschaft

1964 · Fertigstellung des Ferienhauses "Casa Sylvia" in Sintra/Portugal

1965 · "Systemische Architektur" als Zusammenfassung seiner Architekturauffassung

1967 · Einführung von Neuerungen im "Atelier Neufert Köln"

1972 · Gründung einer Niederlassung in Lissabon/Portugal

1973 · Gründung der "Planungs AG Neufert & Cie"

1979–1981 · Bau der "Quinta do Miradorou", seinem Wohnsitz in Portugal

1983 · Eröffnung der Architekturausstellung "30 Jahre Neufert Planung"

1988 · Bundesverdienstkreuz für seine interkulturellen Bemühungen um Portugal und Deutschland

1990 · Bau des Hotels Barragem in Montagril/Portugal
Casa Sylvia und Quinta do Miradorou

1990 · Wiedererwerb des Bürohauses von Prof. Ernst Neufert in Gelmeroda/Weimar und Renovierung: Einrichtung eines neuen "Neufert-Planungsbüros"

1992 · Verleihung des "Ordem do Mérito Portuges", höchster portugiesischer Orden

1999 · Peter Neufert stirbt in Köln

Veröffentlichungen von Peter Neufert

1996

Neufert, Peter/ Neff, Ludwig: Gekonnt planen, richtig bauen: Haus, Wohnung, Garten

Neufert, Peter (Hrsg.)

Neufert, Ernst: Bauentwurfslehre, 33.–36. Auflage

Literatur zu Peter Neufert

1957

Alfred Fischer: "Menschen unserer Zeit – Peter Neufert"

H.W. Krewinkel: "Forschungsinstitut der Zementindustrie in Düsseldorf"
in: glasforum

"Neue Kölner Berufsschulen" in: Kölner Stadtanzeiger v. 20.09.57

1959

"Baubesichtigung mit dem Flugzeug" in: Kölner Rundschau v. 13.11.59

1961

"Turmwohnung eines Architekten" in: glasforum

1962

"Neubau eines Zentrallagers der Cornelius Stüssgen AG in Köln-Braunsfeld", Sonderdruck aus dem Zentralblatt für Industriebau

"Peter Neufert bezieht Haus X1!" in: Kölner Rundschau v. 15.06.62

1963

"Maison Ratjen à Cologne" in: L'architecture Française

1964

"Wochenendhaus in der Eifel" in: Baumeister

1965

"Neue Aspekte im Stahlbeton-Schalenbau" in: Bauwelt

1966

"Ein Wohnhaus in Portugal" in: glasforum

"Immeuble Commercial Wormland a Cologne" in L'architecture Française"

1972

"Galerie für Keramik in Frechen bei Köln" in: Bauwelt

1978

Peter Neufert "Bäume oft fehl am Platz" in: Kölner Stadtanzeiger v. 19.05.78

"Gründlich missverstanden" – "Ich bin für Kühe", Kölner Stadtanzeiger v. 07.07.78

"Der Gegenangriff in Grün", Kölner Stadtanzeiger v. 23.05.78

1985

"Em Colares, A casa Sylvia" in: Casa & Jardim

1990

"Aufbau mit vereinten Kräften" in: Kölnische Rundschau v. 19.06.90

1998

Hannelore Hafer "Neufert und Neufert – Konträre Zeichen" in: tain